

26. November 1935 **358**

Herrn G. A. Guyer

B a u m a (Kanton Zürich)

Sehr geehrter Herr,

Vor etwa zwei Monaten teilten Sie uns bei Ihrem Besuch im Kunsthaus mit, dass Sie über eine kleine Landschaft von Courbet verfügen, die Sie allenfalls für die Courbet-Ausstellung des Zürcher Kunsthauses uns anzuvertrauen bereit wären. Die letzten Vorarbeiten zur Ausstellung sind in diesen Tagen abgeschlossen worden; die Bilder treffen schon im Kunsthaus ein oder sind aus allen Ländern Europas nach Zürich unterwegs.

Dürfen wir Sie bitten, Ihr Bild im Lauf dieser Woche einmal ins Kunsthaus zu bringen oder zu senden, damit wir feststellen können, wie es sich in den Rahmen der Ausstellung einfügt.

Mit höflichen Grüßen

Monsieur Guy Dominicé, peintre, Genthod (Genève) **KUNSTHAUS ZUERICH**  
Der Direktor

*celle-ci par*  
Nous venons d'expédier par *petite vitesse* à votre adresse port payé

*grande-vitesse*  
dans la caisse ED 15, 2 toiles encadrées  
Tête d'enfant  
Chevaux de course

*et vous prions de nous en accuser réception.*

*Agréez, Monsieur, l'expression de nos sentiments très distingués*

ZURICH 6444

Musée des Beaux-Arts

Le 22 nov. 1935

Le Directeur *W. W. Sturmer*